

**Ortschaftsrat am:** 15. April 2008  
**Vorlage Nr.:** **160**  
**Tagesordnungspunkt:** **1 öffentliche Sitzung**

---

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan  
(Vorhaben- und Erschließungsplan)  
„Golfanlage Batzenhof“, Karlsruhe-  
Hohenwetttersbach**

---

Der Ortschaftsrat hat sich schon mehrfach mit der Golfplatzanlage beim „Batzenhof“ im Stadtteil Hohenwetttersbach befasst. In allen Stellungnahmen wurde immer deutlich darauf hingewiesen, bei dem anstehenden Planungsverfahren ein wichtiges Augenmerk auf die ökologischen Belange und insbesondere auf die verkehrliche Erschließung zu richten.

Nunmehr haben die Vorhabenträger den Vorentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Goldanlage Batzenhof“ auf einer Fläche von ca. 115 Hektar vorgelegt. Der Planungsentwurf soll in der Sitzung im Einzelnen von einem Vertreter des Stadtplanungsamtes vorgestellt werden.

Wie der Begründung zum Planungsentwurf zu entnehmen ist, wurden mehrere Erschließungsvarianten untersucht, von denen 2 im Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes aufgenommen sind: „Erschließung Birkenwäldle“ und „Erschließung Ochsenstraße“.

Beide Varianten führen von der Autobahnabfahrt Karlsbad durch das Gewerbegebiet „An der Ochsenstraße“ angrenzend an unseren Stadtteil Palmbach und von da über die Brücke der Autobahn entlang bis zum Batzenhof. Die bisherige grundsätzliche Zustimmung zur Golfanlage seitens des Ortschaftsrates stand immer unter dem Vorbehalt, dass von der Anlage keine negativen Entwicklungen ausgehen, die insbesondere den Stadtteil Palmbach betreffen. Mit der jetzt vorgeschlagenen und beabsichtigten Zufahrt über die Ochsenstraße wurden die Bedenken und Anregungen des Ortschaftsrates nicht berücksichtigt. Dieser bis heute ausgewiesene landwirtschaftliche Weg wird von zahlreichen Menschen und Familien mit Kindern bis zu den Senioren als Spazierweg genutzt, wie gleichermaßen von Radfahrern, Skatern oder Joggern. Mit der nunmehr geplanten Erschließungsstraße, als gleichzeitig einzige Erschließungsmöglichkeit zum „Golfplatz Batzenhof“, wird diese wichtige Erholungsfunktion in diesem Bereich nachhaltig zerstört. Damit verbunden ist ein zusätzliches Verkehrsaufkommen, das der Palmbacher Bevölkerung nicht zugemutet werden kann. Aus Sicht der Ortsverwaltung ist für die Bevölkerung eine nicht belastende Er-

schließungsvariante zu wählen. Nach wie vor wird unsererseits als unproblematisch angesehen, eine Erschließungsvariante von der L609/K9653 anzustreben.

Vor diesem Hintergrund kann dem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Golfanlage Batzenhof“ im Stadtteil Hohenwettersbach nur zugestimmt werden, wenn im Verfahren eine alternative den Stadtteil Palmbach nicht belastende Erschließungsvariante vorgelegt wird.